

Robert Pinçon gestorben

Hamburg. Der langjährige Präsident des Überlebendenverbandes Amicale Internationale KZ Neuengamme (AIN), Robert Pinçon, ist am vergangenen Samstag im Alter von 90 Jahren gestorben. Dies teilte die Arbeitsgemeinschaft Neuengamme e.V. am Montag in Hamburg mit. Der international ausgezeichnete Pinçon hatte über 20 Jahre lang die Arbeit des Zusammenschlusses der Vereinigungen von Überlebenden und Angehörigen der Häftlinge des KZ Neuengamme in ganz Europa geprägt. Am 25. Februar 1922 in Tours geboren, hatte sich der Franzose im Widerstand gegen die deutsche Besatzung engagiert. Nachdem er sich dem Arbeitsdienst in Deutschland verweigert hatte, lebte er seit 1943 mit falschen Papieren im Untergrund. Am 16. Juni 1944 wurde er gemeinsam mit seiner Mutter verhaftet.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/191506.robert-pincon-gestorben.html>